



V E R A N S T A L T E R V O N K U L T U R - U N D A K T I V R E I S E N

Wandern in Kalabrien

Aspromonte-Nationalpark - "Mit Wanderschuhen und Badeanzug"

Aspromonte – ein Berg mitten im Meer, dessen höchste Spitze beinahe 2000 m erreicht, landschaftliche Vielfalt und die Geschichte der vielen Völker, die ihre Spuren hinterlassen haben – all dies gilt es zu entdecken. Die Reise beginnt an der südlichsten Spitze bei beinahe ausgetrockneten Flussbetten und griechischen Dörfern und führt durch Buchenwälder bis auf die Spitze des Montalto. Unzählige Wasserfälle bilden natürliche Becken mit smaragdgrün schimmerndem Wasser, die zum Baden einladen, und zur obligatorischen Ausrüstung gehört neben Wanderschuhen vor allem der Badeanzug.

Unsere Wanderungen dauern zwischen 3 und 6,5 Stunden und lassen uns jeden Tag ein neues Stückchen der landschaftlichen Vielfalt im Aspromonte. Mit einem offiziellen Nationalparkführer entdecken Sie nicht nur die Natur, sondern erfahren auch viel Wissenswertes über das kulturelle Leben und die Traditionen Kalabriens.

Gruppengröße:

In Kleingruppen zu reisen bedeutet, eine andere Kultur hautnah zu erleben, Menschen zu begegnen, mit ihnen zu kommunizieren und sich gegenseitig zu bereichern.

In Kleingruppen zu reisen bedeutet, zu lernen und zu hinterfragen, viele Eindrücke zu sammeln, Neues zu probieren, Respekt zu erfahren und respektvoll mit Menschen und Kultur umzugehen, abseits der großen Touristenströme ein einfacher Reisender, nicht ein Tourist zu sein.

Reiseverlauf:

Sonntag: Ankunft

Ankunft am Flughafen Lamezia Terme und Fahrt entlang der tyrrhenischen Küste an die Südspitze Kalabriens, wo wir unsere Unterkunft inmitten einer Bergamotte-Plantage beziehen.

Montag: Der Amendolea-Fluss

Direkt ab Unterkunft steigen wir in das Flussbett hinab und durchwaten den Amendolea-Fluss. Danach wandern wir über herrliche Blumenwiesen hoch in das abgelegene Dörfchen Galliciano, das heute nur noch rund 50 Einwohner zählt. Unser Rückweg führt uns hinab ins Flussbett, wo wir uns im kühlen Wasser erfrischen können. Ein wenig durchs Wasser, ein wenig am Ufer entlang geht es zurück zu unserer Unterkunft. *Wanderdauer: ca. 5,5 Std., Höhenmeter: 470 m*

Dienstag: Auf den Spuren der Griechen

Wir wandern nach Bova, dem Hauptort der „Area grecanica“, jener Gegend, in der die alten Leute noch heute griechisch sprechen. Nach einem Rundgang durch den Ort wandern wir durch eine atemberaubende Landschaft abwärts vorbei an den Überresten des Schlosses von Amendolea bis zu unserer Unterkunft. Am späten Nachmittag durchstreifen wir die Bergamotte-Gärten.

Wanderdauer: ca. 5 Std., Höhenmeter: 650 m



V E R A N S T A L T E R V O N K U L T U R - U N D A K T I V R E I S E N

Mittwoch: Vom Meeresspiegel in die Berge

Wir verabschieden uns von unseren Freunden in der „Area grecanica“ und fahren wieder zurück auf die tyrrhenische Seite Kalabriens, genauer an die Costa Viola in das Fischerörtchen Scilla, wo wir für einmal das Strandleben genießen und uns ins Meer stürzen wollen. Nach einem Rundgang durch das Fischer-viertel Chianalea, wo die Häuser praktisch im Wasser stehen und eine Bootsanlegestelle die Garage ersetzt, einem guten Eis oder einer Granita verabschieden wir uns vom Meer und fahren nun in die Höhe, mitten in den Buchenwald in den Ort Gambarie, der uns als Ausgangspunkt für unseren weiteren Wanderungen dient. *Unterkunft für 4 Übernachtungen im 3*-Hotel auf 1300 m.ü.M.*

Donnerstag: Der Sonne entgegen - Auf dem Gipfel des Montalto

Nach dem gestrigen Ausruhtag stehen wir heute noch im Dunkeln auf und fahren bis an die Basis des höchsten Berges im Aspromonte-Gebirge. Die letzten 100 Höhenmeter nehmen wir mit Stirnlampen ausgerüstet unter die Füße. Das Dunkel schärft die Sinne, der Wald nimmt plötzlich unbekannte Dimensionen an, wir hören Geräusche und nehmen Düfte wahr, auf die wir tagsüber nie geachtet haben. Noch vor dem Morgengrauen erreichen wir den Gipfel des höchsten Berges im Aspromonte-Gebirge und erwarten auf 1956 m.ü.M., dass die Sonne aus dem Meer aufsteigt.

Der Ausblick von hier oben ist einmalig schön: man kann bei klarem Wetter gleichzeitig die Meerenge von Messina, den Ätna, das ionische und das tyrrhenische Meer, die Äolischen Inseln und die südlichste Spitze des Apennins sehen. *Dauer: ca. 1,5 Std., Höhenmeter: 100 m.* Nach der Rückkehr frühstücken wir, ruhen uns aus und machen nachmittags in der näheren Umgebung eine Überraschungswanderung.

Freitag: Der "Wasserweg"

Nach dem gestrigen anstrengenden Tag wollen wir es heute ein wenig gemütlicher angehen und vor allem wieder baden! Wir fahren in die Montalto-Gegend und wandern entlang eines Wildbaches durch die unberührte Berglandschaft. Unser Blick schweift dabei über Wälder, Wiesen und die diversen Bergkuppen. Und natürlich stürzt sich unser Wildbach auch über die Felsen hinab und bildet ein natürliches Badebecken, in das wir uns stürzen wollen. *Dauer: ca. 4 Std., Höhenmeter: 200 m*

Samstag: Der schönste Wasserfall im Aspromonte

Unsere letzte Wanderung führt uns nochmals in die Höhen der ionischen Seite. Durch Pinienwälder wandern wir zum wohl schönsten Wasserfall im Aspromonte, dem Forgiarelle Wasserfall. Besonders schön ist das Geräusch des Windes, der durch die Pinien rauscht, und die einmaligen Aussichten auf die schroffen Bergspitzen. *Wanderdauer: ca. 4,5 Std., Höhenmeter ca. 380 m*

Sonntag:

Transfer zum Flughafen und Abreise

Unterkünfte:

Bei den Unterkünften handelt es sich um gepflegte und gemütliche, jedoch einfache und rustikale Landwirtschaftsbetriebe (Agriturismo) bzw. Hotels (ca. 1.300m ü.M.). Alle Zimmer verfügen über ein eigenes Bad. Die Unterkunft erfolgt im Doppelzimmer oder auf Anfrage im Einzelzimmer.

Wanderungen: *leicht bis anspruchsvoll



V E R A N S T A L T E R V O N K U L T U R - U N D A K T I V R E I S E N

Leistungen:

- 6 leichte bis anspruchsvolle Wanderungen laut Programm.
- Wanderführungen mit offizieller Nationalpark-Führerin.
- 3 Übernachtungen im Agriturismobetrieb (Doppelzimmer) inkl. Halbpension und mittags Picknick.
- 4 Übernachtungen im 3*-Hotel inkl. Halbpension und mittags Picknick
- Transfers ab/bis Flughafen Lamezia Terme und während der Wanderungen.

Teilnehmer: ab 4 Personen, max. 15 Personen

Preis pro Person: 1115 Euro im Doppelzimmer, Einzelreisende auf Anfrage!

Über Flugverbindungen zum aktuellen Tagespreis nach/von Lamezia Terme und andere An- und Abreisemöglichkeiten informieren wir Sie gern.

***Über das Wandern:**

Wer auch zu Hause Freude an mehrstündigen Wanderungen hat, wird keine Schwierigkeiten haben. Stellen Sie aber bitte vor der Reise, ggf. durch Ihren Hausarzt, sicher, dass Ihre körperliche Konstitution die Teilnahme an den Wanderungen zulässt und Sie den gesundheitlichen Anforderungen einer solchen Tour gewachsen sind.

Witterungsbedingte Terminverschiebungen und Programmänderungen der Wanderungen sind uns vorbehalten!

Wegbeschaffenheit:

leicht: meist gute Wege in leichtem Gelände, Gehzeiten 3-4 Stunden pro Tag. Auf- und Abstiege von 200-400 m. Geringe Anforderungen an Kondition und Trittsicherheit.

mittel: schmale Pfade, teilweise weglos. Gehzeiten 3-6 Stunden pro Tag. Auf- und Abstiege von 300-600 m. Gute Kondition, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich.

anspruchsvoll: wie mittel, Gehzeiten von 4-7 Stunden, nur selten länger. Auf- und Abstiege bis 900 m. Sehr gute Kondition, Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich.



V E R A N S T A L T E R V O N K U L T U R - U N D A K T I V R E I S E N

Grundausrüstung für alle Wander-Reisen:

Leichter Tagesrucksack (ca. 25 Liter), feste, knöchelhohe Bergschuhe mit Profilsohle, Sport- oder Jogging-Schuhe genügen nicht. Zweckmäßige Wanderbekleidung, Regenschutz, Kopfbedeckung, Sonnenschutz, Sonnenbrille und Trinkflasche (mind. 1 Liter).